



Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung am Freitag, den 27. November 2020

Im Gemeindesaal der Gemeinde Gallzein
(Ladung vom 20.11.2020)

Anwesende

- Bürgermeister: Brunner Josef als Vorsitzender
- Gemeinderäte: GR Brunner Albert, GV Erler Thomas, GV Faserl Alexander, GR Ing. Geiger Thomas, GR Mag. Jenewein Franz, VBgm. Kometer Gebhard, GR Seeberger Wolfgang, GR Tschugg Manuel, GR Tschugg Michael, GR Wallner Stefan
- Zuhörer: 1 Gemeindebürger
- Finanzverwaltung: Mühlbacher Elisabeth
- Schriftführer: Wallner Martina

Tagesordnung

- Punkt 1.)** Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Unterfertigung des Sitzungsprotokolls vom 29.10.2020.
- Aufnahme Punkt 1a.)** Bericht über Kassaprüfung vom 27.11.2020, 17.00 Uhr.
- Punkt 2.)** Beratung über Voranschlag 2021 und MFP 2022 bis 2025.
- Punkt 3.)** Bericht über die Neuauflage der Eröffnungsbilanz.
- Punkt 4.)** Bericht über die Richtigstellung der Durchläufergebarung im Haushaltsjahr 2019.
- Punkt 5.)** Bericht des Bürgermeisters.
- Punkt 6.)** Anträge, Anfragen, Allfälliges.

Zu Pkt.1) Bgm. Brunner Josef begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und die Finanzverwalterin Elisabeth Mühlbacher. Er eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung vom 29.10.2020 wird von den Gemeinderäten einstimmig angenommen und unterfertigt.
Auf Antrag des Bürgermeisters wird die Aufnahme des Sitzungspunktes "1a) Bericht Kassaprüfung" in die Tagesordnung vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

Zu Pkt.1a) GR Mag. Franz Jenewein, Obmann des Überprüfungsausschusses, berichtet über die durchgeführte Kassaprüfung in Anwesenheit der Finanzverwalterin, Elisabeth Mühlbacher, gemeinsam mit GR Wolfgang Seeberger und GR Thomas Geiger. Schwerpunkte der Prüfung waren: Die Einarbeitung der Ergänzungen für die Eröffnungsbilanz, die Vorprüfung des Voranschlagkonzeptes 2021, die Kassaprüfung und die Prüfung der Belege.

Die Prüfung ergab einen korrekten Stand der Kassa. Die Belege sind sauber geführt und nachvollziehbar. Aufgrund der zusätzlichen Aufgaben im Rahmen der Erstellung der Eröffnungsbilanz und des Voranschlags hat sich beim Verbuchen der Belege ein kleiner Rückstand ergeben, der demnächst abgearbeitet wird.

Bgm. Brunner bedankt sich beim Überprüfungsausschuss und bei der Finanzverwalterin für die geleistete Arbeit.

Zu Pkt.2) Dem Gemeinderat wurde das Voranschlagskonzept für das Jahr 2021 sowie die MFP-Daten für die Jahre 2022-2025 übermittelt. Finanzverwalterin Elisabeth Mühlbacher verliest die einzelnen Posten und erläutert die Schwerpunkte und die größeren Vorhaben für das kommende Jahr. Fragen und Unklarheiten werden beantwortet und erklärt. Einige Posten sollen noch in das Budget für 2021 eingearbeitet werden.

Nach Einarbeitung der Änderungen bzw. Ergänzungen in das Konzept wird die aktualisierte Version des Voranschlags neuerlich an die Mandatare weitergeleitet. Bgm. Brunner bedankt sich bei Frau Mühlbacher für die umfangreichen Arbeiten bei der Erstellung des Haushaltsvoranschlags 2021.

Allfällige Änderungen und Vorschläge für den Voranschlag 2021 müssen von den Gemeinderäten bis spätestens 17. Dezember schriftlich eingebracht werden.

Auf Antrag des Bürgermeisters gibt der Gemeinderat das vorgelegte Konzept des Voranschlags zur Auflage vom 07.12.2020 bis zum 21.12.2020 frei.

Zu Pkt.3) Finanzverwalterin Elisabeth Mühlbacher erläutert die Änderungen der Eröffnungsbilanz. Mit Schreiben der BH Schwaz vom 01.10.2020 wurde eine Checkliste übermittelt, welche Punkte bei der Eröffnungsbilanz noch zusätzlich zu beachten sind. Die Checkliste wurde systematisch abgearbeitet und die Ergänzungen bzw. Korrekturen eingearbeitet.

Die Neuauflage der Eröffnungsbilanz liegt vom 07.12.2020 bis zum 21.12.2020 zur Einsichtnahme auf.

Zu Pkt.4) Finanzverwalterin Elisabeth Mühlbacher erläutert die notwendige Korrekturbuchung zu einem Durchläuferkonto in der Höhe von € 204,-. Diese Korrekturbuchung war auf Grund der Umstellung VRV 1997 auf VRV 2015 notwendig. Da diese Buchung, nach bereits im März erfolgter Beschlussfassung der Jahresrechnung 2019, im Haushaltsjahr 2019 nicht mehr möglich gewesen wäre, musste das Haushaltsjahr nochmals geöffnet werden. Durch die Buchung der Summe über € 204,- hat sich somit das Ergebnis der Jahresrechnung 2019 nochmals verändert. Eine gesonderte Beschlussfassung durch den Gemeinderat ist notwendig. Diese Beschlussfassung, mit genauer Summenaufstellung (Veränderung des Rechnungsergebnisses 2019), erfolgt bei der nächsten GR-Sitzung.

Zu Pkt.5) Bericht des Bürgermeisters

- Bgm. Brunner berichtet über die am 26.11.2020 stattgefundenen Verbandsversammlungen (BKH, Pflegestation, Altersheim, Abfallwirtschaftsverband).
- Bgm. Brunner berichtet über die Wegsanierung "Luxweg" durch die Fa. Gallzeiner Erdbau. Ca. 600 lfm der Wegstrecke sind im Besitz der Gemeinde, Kosten der Sanierung ca. € 3.000,- netto.
- Bgm. Brunner berichtet über die Wegsanierung Zufahrt Krieg durch die Fa. Gallzeiner Erdbau. Gesamtkosten ca. € 5.000,- netto.
- Bgm. Brunner zeigt verschiedene Varianten der Weihnachtsbeleuchtung für die Linde vor der Kirche in Hof. Der Gemeinderat stimmt der Variante mit 10 beleuchteten Sternen (warmweiß) zu.
- Bgm. Brunner berichtet über ein Gespräch mit Hr. Kapferer Ulrich (Dorferneuerung Land Tirol). Ein neues Raum- und Funktionsprogramm für das Bildungszentrum wurde erstellt. Weitere Gespräche in Einbindung der Schul- und Kindergartenleitung sollen im Jänner 2021 stattfinden. Der Architektenwettbewerb wird gemeinsam mit der Abt. Dorferneuerung vorbereitet und ausgeschrieben.
- Bgm. Brunner berichtet über die Kontaktaufnahme mit Ing Helmut Hirschhuber, betreffend Geschwindigkeitsbegrenzung 50 km/h für das Gemeindegebiet Gallzein. Die Aufzeichnungen des Tempomats sollen weiterhin gespeichert werden.

- Bgm. Brunner berichtet über die für 4.-6. Dezember geplanten COVID-19-Massentestungen. Die Gemeinde Gallzein wird terminlich in die verschiedenen Weiler eingeteilt werden.
- Bgm. Brunner berichtet, dass die Zufahrt zum Haus Heubacher noch nicht ausgeführt werden konnte, da die Baufirma coronabedingt die Bauarbeiten verschieben musste.
- Bgm. Brunner berichtet über das gewerberechtliche Auflageverfahren "Errichtung und Betrieb einer Brauerei" der BH Schwaz. Das Gebäude befindet sich im Wohngebiet. Es bleibt abzuklären, ob der Betrieb einer Brauerei hier zulässig ist.
- Bgm. Brunner legt das Ansuchen der Schützenkompanie St. Margarethen vor. Der Gemeinderat nimmt das Ansuchen einstimmig an (€ 700,- Jahressubvention und € 350,- für Jugendarbeit). Die Anweisung der Auszahlung erfolgt beim nächsten Zahlungslauf.

Zu Pkt.6) Anträge, Anfragen, Allfälliges

- a) GV Faserl Alexander:
 - ♦ erkundigt sich nach dem geplanten Betrieb der Rodelbahn. Es sollen zeitnah die Banden aufgestellt werden.
- b) GR Brunner Albert:
 - ♦ weist auf den schlechten Zustand des Kunstobjektes des TVB Silberregion Karwendel "Griaß Di" in Axdorf hin, außerdem ist der Brunnen immer wieder verschmutzt.
 - ♦ Versicherungspaket: Die Gebäude Start- und Zielhaus an die TIROLER Versicherung bekannt geben.

Ende der Sitzung: 20.10 Uhr

Gallzein, am 04.12.2020